

Mutter und Lehrerin: Vereinbarkeit der Rollen?

Beitrag von „Marigor!“ vom 5. Januar 2011 15:24

Hallo Alem2,

bei mir an der Schule gibt es viele Lehrer, die Kinder haben und 14 bis 18 Stunden arbeiten und damit auch eine Klassenführung haben. Ein paar von ihnen sind nur 4 Tage in der Woche an der Schule, aber sie bereiten nicht den Unterricht für ihren freien Tag mit vor. An dem Tag, an dem die KL nicht da ist, hat die Klasse Kunst, Sport, Englisch und Förderunterricht, den Fachlehrer übernehmen. In der Förderstunde wird dann z.B. immer Leseförderung oder Geometrie unterrichtet, so dass der entsprechende Fachlehrer den Unterricht alleine vorbereiten kann.

Ein drittes Schuljahr hat folgende Lösung: Der Klassenlehrer unterrichtet Kunst, Sachunterricht und Deutsch. Ein weiterer Lehrer unterrichtet Mathe und Englisch. So müssen beide Lehrer nicht an allen 5 Tagen in der Woche kommen!

Ein freier Tag zu Hause ist vielleicht wirklich ein Schritt in die richtige Richtung.

LG und alles Gute!